

Grazer Zeitung vom 14. Juli 2000, Stk. 28, Nr. 239

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **5. Juni 2000** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Pruggern** (politischer Bezirk Liezen)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 1970, LGBl. Nr. 70, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 123/1972, 132/1974, 62/1976, 37/1980, 6/1984, 72/1995, 67/1998 und 90/1999, wird verordnet:

### § 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Pruggern** umfasst:

1. die *Gemeinde Pruggern*;
2. die *Gemeinde Michaelerberg*;
3. von der *Gemeinde Aich* die Gebiete Kunagrün und Kunagrünberg;
4. von der *Gemeinde Gössenberg* die Häuser Auberg Nr. 13 und 14.

### § 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 4 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

### § 3

- (1) Diese Verordnung tritt mit **1. September 2000** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 7. Juli 1986, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 404/1986, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

Waltraud Klasnic